

Selektionskonzept EM Korsør (DK)

Version: Final und Update 14.02.2024

1. Datum der Veranstaltung

21. – 28.10.2024

2. Zulassungsbedingungen des int. Verbandes

Das Dokument «IPCH Competition Regulations» (http://powerchairhockey.org/wp-content/uploads/2019/06/Competition_Regulations2018.pdf) ist massgebend für die Qualifikationsbestimmungen und die Qualifikationsvoraussetzungen

Qualifikationsbestimmungen des int. Verbandes IPCH für die Teilnahme der Nation.
IPCH hat am 14.11.2023 mitgeteilt, dass sich die Schweiz aufgrund des 3. Platzes auf der Weltrangliste zum Zeitpunkt der Einladung qualifiziert ist.

Eligibility der Spieler (Qualifikationsvoraussetzungen) gemäss IPC/IF

Jeder Spieler und jede Spielerin der Schweizer Delegation muss

- für die Schweiz startberechtigt sein.
- klassifizierbar sein gemäss dem internationalen WWR-Klassifikationssystem.
- über einen internationalen Sportklassenstatus «Confirmed» oder «Review» verfügen, um für die WM spielberechtigt zu sein.

3. Selektionen

3.1. Allgemeines

Es sind Kriterien festzulegen, die aufzeigen, wie und weshalb welche Spieler für den Wettkampf selektioniert werden.

Die Selektionskommission von RSS (Abteilungsleiter und Sportartmanager) entscheidet grundsätzlich, ob das Team am Titelwettkampf teilnimmt.

Der Nationaltrainer reicht in Absprache mit der TK seinen Selektionsvorschlag beim zuständigen Sportartmanager ein. Dieser bringt den Antrag in der Selektionskommission ein, welche dann über die Teilnahme/Zusammensetzung entscheidet. Sollten Differenzen zur Wahl des Nationaltrainers bestehen, wird dieser zu einer gemeinsamen Selektionssitzung eingeladen. Die Selektionskommission von RSS entscheidet abschliessend über die Entsendung des Nationalteams und dessen Zusammensetzung.

3.2. Kriterienkatalog des Nationaltrainers zur Auswahl der Spieler

Die Mitglieder der Nationalmannschaft werden vom Nationaltrainer aufgrund der folgenden Kriterien selektiert:

- Formkurve der Spieler
 - Optimale Zusammensetzung des Teams betreffend Leistungsfähigkeit
 - Leistungen Stammverein (Spielzeit, spielerische Qualität, Teamfähigkeit)
 - Leistungen Vorbereitungswettkämpfe Nationalmannschaft (spielerische Qualität, Teamfähigkeit)
 - Optimale Zusammensetzung des Teams auch in Bezug auf die mögliche Maximalpunktzahl
- Gesundheit: Die Spieler sollen frei von Verletzungen sein, welche die spätere Lebensqualität nach dem Sport beeinträchtigen könnten.
- Potential: Stehen zwei gleichwertige Spieler für dieselbe Position zur Verfügung, wird der Spieler mit dem grösseren Potential selektiert.

4. Taktische Selektion

Ein Athlet kann aus taktischen Gründen zur Selektion vorgeschlagen werden.

5. Kommunikation / Entscheid

Der Nationaltrainer stellt sicher, dass die involvierten Athleten und Betreuer das Selektionskonzept gesehen und gelesen haben.

Der Nationaltrainer reicht seinen Selektionsantrag via Sportartmanager zuhanden von RSS ein. Der Nationaltrainer stellt sicher, dass sämtliche im Selektionsantrag vorgeschlagenen Athleten das Commitment gegeben haben, im Falle einer Selektion am Wettkampf teilzunehmen.

Die Selektionskommission von RSS trifft einen abschliessenden Selektionsentscheid.

Der Sportartmanager informiert die Nationaltrainer mündlich über den endgültigen Entscheid. Dieser informiert umgehend die TK und die betroffenen Spieler telefonisch. Es gibt keine schriftliche Kommunikation von Seiten RSS.

Kandidaten, die gar nie zur Selektion vorgeschlagen worden sind, werden direkt und nur vom Nationaltrainer informiert.

5. Termine

Abgabe Selektionsantrag durch den Nationaltrainer:

~~22. Mai 2024~~ 20. März 2024

Offizielles Selektionsdatum durch die Selektionskommission von RSS:

~~28. Mai 2024~~ 26. März 2024

Rollstuhlsport Schweiz



Andreas Heiniger
Leiter Leistungssport RSS



Martin Wenger
Sportartmanager
Powerchair Hockey

TK Powerchair Hockey



Frank Habersatter
TK-Chef



Rico Romano
Nationaltrainer

Nottwil, den 23.01.2024